

Landshuter Hochzeit 1475

Deutschlands größte historische Veranstaltung



Die Braut von 2013

Sie wurde am 20. August 1992 in Landshut geboren und verbrachte hier auch ihre Kindheit.

Veronika („Vroni“) Härtl besuchte die Grundschule Carl Orff und das Hans-Carossa-Gymnasium, wo sie 2011 das Abitur ablegte. Nach zwei Semestern Philosophie und Kulturwissenschaften an der Universität Regensburg will sie sich im Herbst 2013 für einen Studienplatz in den Studiengängen Soziale Arbeit oder Soziale Dienste an Schulen bewerben. Vroni wohnt noch zu Hause bei ihren Eltern bzw. bei ihrem Freund.

Veronika Härtl stammt aus einer „Hochzeiter“-Familie mit langer Tradition: es war ihr Großvater Hans Walch, der bereits 1956 die „Landshuter Hofmusik“ gründete, ein weit über Landshuts Grenzen hinaus bekanntes Ensemble für historische Musik, dem auch ihre Großmutter und ihre Mutter angehörten. Hans Walch war bis zu seinem Tod 2007 Initiator, Mentor und Wegbereiter für mittelalterliche Musik in Landshut.

Veronikas Mutter, Sabine Härtl, gehört zur „Landshuter Hofkapelle“, die im Residenzhof „Musik zu des Fürsten Hochzeit“ spielt. Veronikas Vater, Stefan Härtl, stammt auch aus einer „Hochzeiter“-Familie: er war 1968 zum ersten Mal aktiv dabei und gehört seit 1988 der Vorstandschaft des Vereins „Die Förderer“ an. Seit 2002 ist er zweiter Vorsitzender. Vronis Bruder Martin (22) spielt bei den „Salzburger Trumetern“, Oma Helga Walch ist in der Bürgergruppe.

Veronika selbst trug schon 1993 mit zehn Monaten ein Kostüm und war 1997 und 2001 in der Kindergruppe. 2005 durfte sie als Brautbegleitpage („Brautpagerl“) der Braut die Schleppe tragen und im goldenen Wagen mitfahren. 2009 war Vroni unter den „Begleiterinnen der Braut“. Für die Jubiläums-Aufführung hatte sie sich als Edeldame beworben und dem Besetzungsausschuss vorgestellt.

Die Wahl zur Braut kam für Vroni völlig überraschend. Umso mehr freut sie sich mit der ganzen Familie auf die besondere und herausragende Rolle bei der „Landshuter Hochzeit 1475“, vor allem darauf, dass sie als erste Prinzessin beim Hochzeitszug aus dem neuen Brautwagen den Tausenden von Zuschauern aus nah und fern zuwinken darf.